

Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

Sitzung-Nr: 02/wa/003/2020
WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 26.05.2020

**im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
stattgefundene 3. Sitzung des Werkausschusses der Stadt Annweiler am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 22.05.2020 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
Alle Ratsmitglieder wurden am 18.05.2020 schriftlich eingeladen.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

Beigeordneter

Benjamin Burckschat	
---------------------	--

Ausschussmitglied

Dr. Anna Botham-Edighoffer	
Christiane Huber	
André Schuster	anwesend ab 18.17 Uhr während TOP 1
Wolfgang Karch	
Joaquim dos Santos Duarte Elias	

stellv. Ausschussmitglied

Carmen Winter	als Vertretung für Ausschussmitglied Gustav Kühner
---------------	--

Sachverständige

Dr. Mario Burret	Wirtschaftsprüfer Dr. Breitenbach zu TOP 1 + 2, anwesend 18.05-19.05 Uhr
------------------	---

Verwaltung

Reiner Paul	
-------------	--

Schriftführer

Christin Disque	
-----------------	--

Abwesend:

Erster Beigeordneter

Dirk Müller-Erdle	entschuldigt
-------------------	--------------

Beigeordneter

Peter Grimm	entschuldigt
-------------	--------------

Ausschussmitglied

Bernd Pietsch	entschuldigt
Gustav Kühner	entschuldigt
Romy Schwarz	entschuldigt

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Vorlage des Jahresabschlusses der Stadtwerke Annweiler am Trifels für das Wirtschaftsjahr 2017
Vorlage: 02/651/VI/249/2020

- 2 Informationen über den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Annweiler am Trifels für das Wirtschaftsjahr 2020
Vorlage: 02/653/VI/253/2020
 - 3 Auftragsvergaben
 - 3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Fahrzeugs für die Bereitschaft des Wasserwerks
 - 3.2 Sonstige Auftragsvergaben
 - 4 Mitteilungen
 - 5 Anfragen
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

- 1 **Vorlage des Jahresabschlusses der Stadtwerke Annweiler am Trifels für das Wirtschaftsjahr 2017**
Vorlage: 02/651/VI/249/2020

Aufgrund eines Versehens des Wirtschaftsprüfers wurde in der Sitzung der Jahresabschluss 2018 anstelle des Jahresabschlusses 2017 vorgestellt. Die Beschlussfassung des Jahresabschlusses 2017 wird auf die nächste Sitzung des Werkausschusses vertagt, wobei bei dieser Sitzung en bloc die Jahresabschlüsse 2017-2019 vorgestellt werden sollen.

Der Werkausschuss stimmt dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

- 2 **Informationen über den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Annweiler am Trifels für das Wirtschaftsjahr 2020**
Vorlage: 02/653/VI/253/2020

Nach wirtschaftlich schwierigen Jahren im Bereich der Elektrizitätsversorgung, die durch die Netzübernahmen Gossersweiler-Stein, Wernersberg und Queichhambach bedingt waren, kann für 2020 mit einem deutlich besseren Ergebnis und der Erwirtschaftung des Mindestgewinns gerechnet werden. Die Eigenkapitalquote der Stadtwerke liegt bei 57,4 % (vergleichbare Versorger bei rd. 35 %). Die Gewinnvorträge belaufen sich auf rd. 3.500.000 €.

Im Betriebszweig Energieversorgung rechnen wir für 2020 mit einem Ergebnis von rd. + **200.000 €**. Auch im Bereich der Wasserversorgung rechnen wir mit einem Gewinn von rd. 50.000 €.

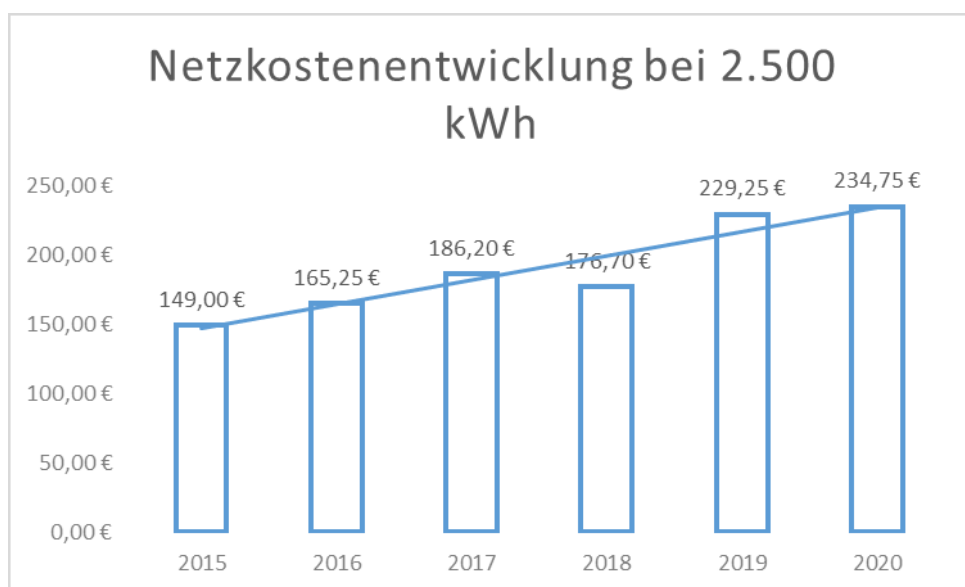
	Wirtschaftsjahre					
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Planung	Planung Stand:
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Die Erfolgspläne schließen in den Jahren 2015 – 2020 wie folgt ab:						
Ertrag	8.303.461	8.129.489	9.112.940	8.745.000	9.215.050	8.950.000
Aufwand	7.893.611	8.088.072	9.094.916	8.595.000	9.048.050	8.750.000

Gewinn (+) / Verlust (-)	409.850	41.417	18.024	150.000	167.000	200.000
Status vorstehen- der Zahlen zum 1.3.2019:	Final	Final	Final	Jahresbericht fehlt noch / Ertragssteuervorläufig	Planung Stand 02/2018	Planung Stand 1.4.2020

Die deutliche Verbesserung des Ergebnisses wird erreicht durch

- Höhere Netzentgelte
- Wegfall von Sonderabschreibungen auf den derivaten Geschäfts- und Firmenwert und
- Personalkosteneinsparungen.

Das Elektrizitätsnetz der Stadtwerke Annweiler am Trifels ist in einem außergewöhnlich gutem Zustand und für die nächsten Jahre auch technisch auf dem neuesten Stand. Die Planung der Erträge im E-Werk wurde auf Grundlage der derzeitigen Mengen und unter der im November beschlossenen Erhöhung der Strompreise (+ 2,5 ct./kWh) prognostiziert.



Die Verrechnungssätze der Mitarbeiter*Innen der Stadtwerke wurden mit 49,00 € / Arbeitsstunde kalkuliert. Für 2021 müssen diese aufgrund der derzeitigen Preissituation wahrscheinlich um 2,00 € erhöht werden.

Entgeltsituation 2020

Netzentgelte:

Die Netzentgelte wurden für die Netznutzung ohne Leistungsmessung (i.d.R. Privathaushalte) zum 01.01.2020 wie folgt angepasst:

<i>Nettopreise</i>	<i>2020</i>	<i>2019</i>	<i>2018</i>
Grundpreis	36,00 € p.a.	36,00 € p.a.	28,20 € p.a.
Arbeitspreis	7,95 ct/kWh	7,73 ct/kWh	5,94 ct/kWh

Der Arbeitspreis 2020 bleibt gegenüber 2019 unverändert bei 36,00 € / Zählpunkt.

Bei den Netzentgelten für die Netznutzung mit Leistungsmessung (i.d.R. gewerbliche Großabnehmer) lagen die Entgelterhöhungen auf ähnlichem Niveau. Alle Netzentgelte wurden nach den Vorgaben der Bundesnetzagentur ermittelt und der Landesregulierungsbehörde genehmigt.

Preise für den Stromverbraucher:

<i>Nettopreise</i>	<i>Grundtarif “privat”</i>	<i>Steigerung Vorjahr</i>	<i>Sondertarif „privat“</i>	<i>Gewerbetarif „Profi-Tag“ bis 10.000 kWh</i>
Grundpreis	121,00 € p.a.	+ 10 %	110,92 € p.a.	110,92 € p.a.
Arbeitspreis	23,94 ct/kWh	+ 7,2 %	23,94 ct/kWh	23,35 ct/kWh

Über vorstehende Tarife hinaus gibt es noch zahlreiche weitere Tarife für den Stromverbraucher. Aus Gründen der Übersichtlichkeit und deren untergeordneter Bedeutung werden diese hier nicht einzeln aufgelistet.

Vermögensplan

Im Vermögensplan werden die investiven Aufwendungen des Elektrizitätswerks abgebildet. Der Vermögensplan finanziert sich im Regelfall aus Zuführungen (Abschreibungen = Innenfinanzierung), dem Jahresgewinn aus dem operativen Bereich und etwaiger sonstiger Einnahmen, wie z. B. Darlehen sowie der Auflösung von Sonderposten mit Investitionsanteilen. Der Vermögensplan des Betriebszweiges Elektrizitätsversorgung ist mit 622.000 € in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen. Der Vermögensplan kann sich durch Innenfinanzierungsmittel selbst finanzieren. Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich. Im Wesentlichen sind im Wirtschaftsjahr 2019 folgende Investitionen geplant:

Maßnahme	Aufwand 2020
Umbau Netzstationen	40.000
Anbau einer Werkhalle - Kostenbeteiligung	85.000
Beschaffung eines Dienstfahrzeugs und Ersatzbeschaffung LKW	75.000
Ladesäulen	50.000

Maßnahmenbeschreibung

- Weiterer Ausbau und Umrüstung diverser Netzstationen im Stromnetz Annweiler am Trifels
- Kostenbeteiligung Erweiterung der Werkhalle auf dem Werksgelände Saarlandstraße 13 sowie
- Beschaffung eines Dienstfahrzeugs (E-Meister) und eines Lastkraftwagens für das E-Werk.
- Bau einer Schnellladesäule im Zuge des Ausbaus der Elektromobilität

Wasserversorgung

	Wirtschaftsjahre					
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Planung	Planung Stand:
Die Erfolgspläne schließen in den Jahren 2014 – 2019 wie folgt ab:	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Ertrag	1.953.502	1.892.045	2.034.782	1.965.000	2.242.550	2.250.000
Aufwand	1.849.636	1.809.067	2.004.452	1.915.000	2.162.550	2.215.000
Gewinn (+) / Verlust (-)	105.845	103.866	82.977	21.496	50.000	35.000
Status vorstehen-der Zahlen zum 1.3.2019:	Final	Final	Final	vorläufig	Planung Stand 01.03.2019	Planung Stand 28.02.

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2020 wird ein Gewinnvortrag der Stadtwerke Annweiler am Trifels von rd. 1.401.000 € (vor Ergebnisverwendung Gewinn 2020) erwartet.

Die Gebühren im Wasserwerk bleiben 2020 konstant. Für 2021 erwarten wir eine Erhöhung von 0,15 ct./m³.

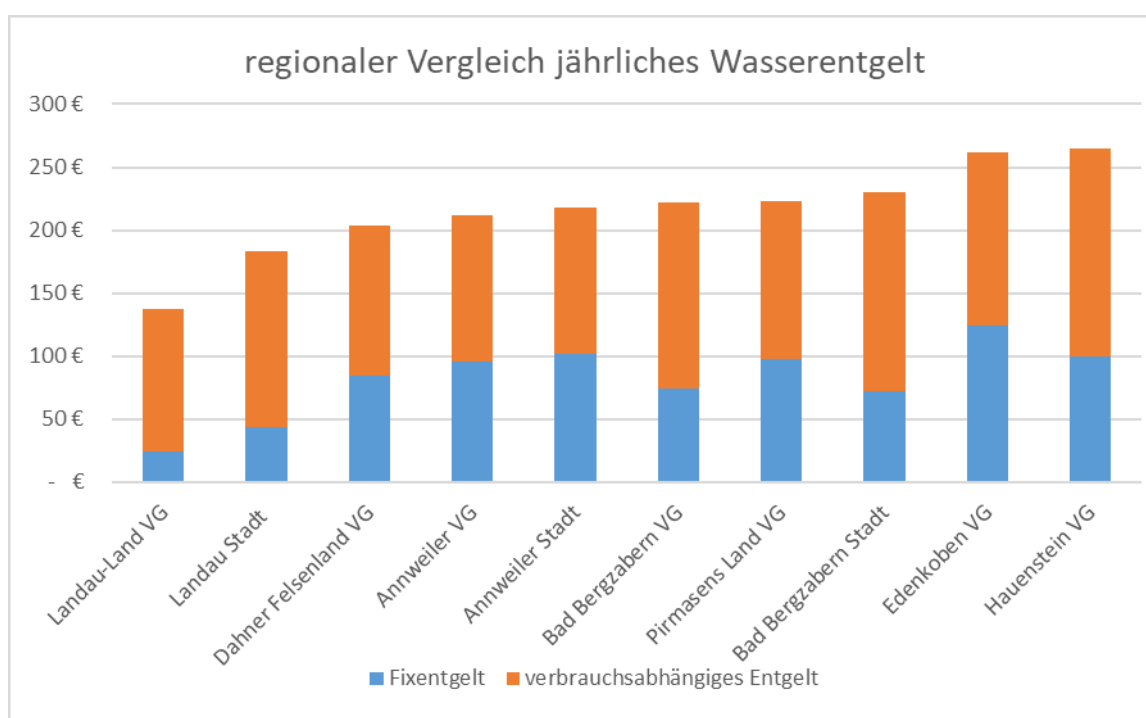
Als Teil des Wirtschaftsplanes schließt der Erfolgsplan mit Erträgen in Höhe von 2.250.000 € bei Aufwendungen über 2.215.000 € ab. Hieraus ergibt sich ein Jahresgewinn nach Steuern in Höhe von 35.000 €. Dieses Ergebnis kann jedoch nur durch eine Erhöhung des verbrauchsabhängigen Wasserentgeltes und der wiederkehrenden Beiträge erzielt werden.

Die Gebühren verbleiben für 2020 konstant bei 1,55 € / m³ und 0,17 € / m² gewichteter Grundstücksfläche. Der geplante Gewinn von 35.000 € ist konservativ gerechnet. Bei planmäßigem Verlauf des Wirtschaftsplan kann vorsichtig mit einem noch besseren Ergebnis gerechnet werden.

Für 2021 planen wir aufgrund des zu erwartenden Neubaus des Wasserwerks im Bürgerwald eine Gebührenerhöhung sowie eine Anhebung der wiederkehrenden Beiträge. Die geschätzten Aufwendungen für das Wasserwerk liegen bei rd. 3.000.000 €.

Erträge	2020 Plan
Wasserabgabe Tarifabnehmer	500 T€
Wasserabgabe Sonderabnehmer	335 T€
Wiederkehrende Beiträge	445 T€
Erlöse aus der Betriebsführung	345 T€
Verwaltungskostenerstattung	425 T€
Personalkostenerstattung	91 T€
Sonstige Einnahmen	109 T€
Gesamt	2.250 T€

Aufwand	2020 Plan
Personalaufwand	1.245 T€
Unterhaltungsaufwand	346 T€
Abschreibungen	300 T€
Wasserentnahmeentgelt	45 T€
Konzessionsabgabe	80 T€
Ertragssteuern	33 T€
Sonstige Aufwendungen	154 T€
Gesamtaufwand	2.215 T€



Investive Ausgaben:

Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich. Im Wesentlichen sind im Wirtschaftsjahr 2020 folgende Investitionen geplant:

Maßnahme	Aufwand 2020
Erneuerung der Wasserleitung Hohlstraße	100.000 €
Erneuerung Fahrzeug- und Gerätebestand:	
a) LKW	60.000 €
b) Radlader	24.000 €
c) Rüttelplatte	6.000 €
Erneuerung WSG Hinterwald	10.000 €
Neuanschluss vorhandener Anlagen an die Fernwirkanlage	30.000 €

Maßnahmenbeschreibung

- Erneuerung der Wasserleitung in der Hohlstraße

Die Stadt Annweiler am Trifels erneuert im Rahmen ihres Ausbauprogramms die Hohlstraße in Gräfenhausen auf einer Länge von rd. 300 m. Im Zuge dieses Ausbaus werden die Hauptleitung sowie die Hausanschlüsse komplett erneuert.

- Betriebs- und Geschäftsausstattung / Erneuerung Fahrzeug- und Gerätebestand

Der aktuell genutzt LKW ist 15 Jahre alt und stark reparaturbedürftig. Des Weiteren verfügt er über kein Zweikreisbremssystem, so dass keine Aggregate als Anhänger mitgeführt werden dürfen. Daher soll ein neuer LKW angeschafft werden.

Der Radlader erfüllt die Funktion des bisherigen Staplers.

Die bisherige Rüttelplatte ist nach 25 Jahren verschlissen und daher eine Neuanschaffung geplant.

Erneuerung Wasserschutzgebiet Hinterwald

Die Wasserrechte aus dem Wasserschutzgebiet Hinterwald waren befristet und laufen ab. Im Jahr 2021 ist ohnehin der Neubau des Wasserwerks im Hinterwald angedacht. Bevor diese Erneuerung angegangen werden kann, sind die Wasserrechte zu erneuern.

Fernwirkanlage

Zur Überwachung der Trinkwasserversorgung ist vorgesehen, weitere Pumpen/ Steuerungsanlagen auf die Fernwirkanlage aufzuschalten.

Personalsituation Stadtwerke

Für 2020 haben wir eine Reduzierung des Personalkörpers um 0,5 Stellen erreichen können. Dies wollen wir fortführen, so dass bis 2023 insgesamt 2,0 Stellen eingespart werden können.

Der Werkausschuss beschließt die Informationen zum Wirtschaftsplan 2020 zur Kenntnis zu nehmen.

3 Auftragsvergaben

3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Fahrzeugs für die Bereitschaft des Wasserwerks

Herr Paul äußert den Vorschlag für die Bereitschaft des Wasserwerks ein VW Caddy Diesel mit Allrad (25.683,-€ netto) plus Werkstatteinrichtung (ca. 6.000,- € netto) anzuschaffen.

Der Werkausschuss stimmt einstimmig der Beschaffung eines Caddys mit Allrad zu.

3.2 Sonstige Auftragsvergaben

Weitere Auftragsvergaben liegen nicht vor.

4 Mitteilungen

Herr Seyfried unterrichtet die Anwesenden über die Gewässerverunreinigung der Queich im Bereich der Queichstraße. Die Laborergebnisse weisen auf Dispersionsfarbe hin. Hier sollten die Bürger auf solch einen Straftatbestand hingewiesen und über auszureichende Aufklärung informiert werden.

Zum Thema Breitbandausbau der Kernstadt liegen nun Pläne zur Zustimmung bereit. Ein Abstimmungstermin mit der Kreisverwaltung und der Firma Inexio GmbH steht bereits fest.

Die Stadt Annweiler am Trifels trägt einen wesentlichen Teil zum Schwimmbaderhalt bei. Herr Seyfried äußert den Wunsch, ab 2021/2022 dem Betreiber der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die anfallenden Wasserkosten zu erlassen oder einen Zuschuss beizusteuern. Das Thema Querverbund ist somit vom Tisch. Der Werkausschuss hat dies zustimmend zur Kenntnis genommen. In der Sache wird weitergearbeitet.

Die Stadt Annweiler am Trifels stellt der Kulturstiftung kostenlos Mund- und Nasenschutzmasken zur Verfügung. Diese können u.a. im Museum erworben werden.

Des Weiteren wird im Rathaus ein Wasserspender aufgestellt, der zur zukünftigen Nutzung des Hauses bereitsteht

5 Anfragen

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin